

Die 1,3 Millionen Gewerkschaftsmitglieder müssen wirklich entscheiden!

ANTRAG

Am kommenden ÖGB-Kongress können nur sehr wenige Gewerkschaftsmitglieder mitentscheiden. Damit möglichst viele Mitglieder nicht nur in den Diskussions- sondern auch den Entscheidungsprozess eingebunden sind, schlagen wir der heutigen Regionalkonferenz vor, folgende Punkte zu beschließen:

◆ **Urabstimmung und BetriebsrätInnenkonferenzen**

Bei wichtigen Fragen (zB KV-Verhandlungen) müssen die Ziele auf BR-Konferenzen erarbeiten und beschloss, und die Ergebnisse durch Urabstimmung legitimiert sein.

◆ **Jederzeitige Wähl- und Abwählbarkeit der FunktionärInnen**

Spitzenfunktionäre müssen von den betroffenen Mitgliedern direkt gewählt werden. Delegierte zu Kongressen sollen auf Betriebs und Regionalkonferenzen direkt gewählt werden. Es muss möglich sein FunktionärInnen abzuwählen.

◆ **Durchschnittslohn für FunktionärInnen**

Kein GewerkschaftsfunktionärIn soll mehr verdienen, als die Mitglieder die er/sie vertritt. FunktionärInnen sollen den Durchschnitt des KVs in ihrem Bereich verdienen.

◆ **Kämpferischer Kurs statt Sozialpartnerschaft**

Die Gewerkschaftspolitik muss sich an den Mitglieder- und nicht an Wirtschaftsinteressen orientieren.